

Lawinenkurs für Tourenfahrer, Snowboarder und Schneeschuhläufer vom 14. / 15. Dezember 2019

- Ort: Ybrig oder dort wo es Schnee hat (das genaue Ziel wird den Schneebedingungen angepasst)
- Kursdauer: 1. Tag Grundlagen, 2. Tag Anwendung der Themen verbunden mit einer Tour. Der Kurs ist so aufgebaut, dass nur die Teilnahme an beiden Tagen Sinn macht.
- Treffpunkt: Wird den Angemeldeten bekannt gegeben (Anmeldung bis zum 7. Dezember)
- Zeit: Besammlung 9.00 Uhr
- Lunch: Aus dem Rucksack, Thermosflasche.
- Kosten: Swiss-Ski-ZSV-Mitglieder max. Fr. 40.-/Person/2 Tage
Nicht-Swiss-Ski-Mitglieder Fr. 80.-/Person/2 Tage
- Ausrüstung: Skitourenausrüstung komplett mit LVS, Schaufel, Sonde, Skistöcke, Harscheisen, Felle, warme Kleider je nach Temperatur, Skibrille.
Schreibzeug und Papier

Themen: Ausrüstungs-, Schnee- und Lawinenkunde

Das Lawinen-Mantra – eine Rahmensystematik/Strategie für den Entscheidungsablauf in allen Situationen entwickeln.

Beurteilen 3 x 3 Planung, Information und taktische Tipps zur Tourenplanung. Professionelle Reduktionsmethode (Graphische Reduktionsmethode)
Wetterbericht, Interpretation des Lawinenbulletins, Anwendung von Beurteilungsmethoden

Entscheiden 3 x 3 Beurteilen vor Ort Skitechnik im Aufstieg / Abfahrt - Routenwahl

Typische Lawinenprobleme, Alarmzeichen, kritische Neuschneemenge, Nivocheck.

Verhalten 3 x 3 Einzelhang, - bei einem Lawinenunfall Entscheiden im Einzelhang / Risikofaktoren Faktor Mensch, Gut zu wissen

Effizienz am Lawinenkegel: Verringerung des Verschüttungsgrades.
Verkürzung der Verschüttungsdauer, wie kann ich eine Verschüttung verhindern.
Verlängerung der Überlebenszeit.
Zusatzausrüstung: Was gibt es alles.
Rettungsmittel zur Verkürzung der Verschüttungsdauer(<15')
Rettungsmittel zur Verlängerung der Überlebenszeit (mit einer Atemhöhle)

Fazit: Schnellere Suche mit dem LVS, effizienter Schaufeln in der Gruppe.

LVS, richtig handhaben, alle kennen «IHR» LVS perfekt. (Suchübung)
Schaufeln nach Lehrbuch (Schaufelübung)

Rettungsübung: Lawinenniedergang – Suche – Alarmierung mit Notfunk, App, Telefon etc. – Rettung organisiert – ohne Heli – Abtransport von Verletzten – Not

Biwak für Retter.
Sonntag 16.00 Uhr Kursende